



Online-Tageszeitung für Baden-Baden und Umgebung.

Neueste Nachrichten, Interviews etc. für Baden-Baden und Umgebung.

Möbel aus Weinkisten

Großer Erfolg für Baden-Badener Schüler des Richard-Wagner-Gymnasiums - Schülerfirma fährt nach Berlin

Baden-Baden, 17.10.2016, Bericht: Redaktion Die Schülerfirma Winetage BB des Richard-Wagner-Gymnasiums, RWG, aus Baden-Baden hat sich beim Bundes-Schülerfirmen-Contest gegen 280 Wettbewerbsteilnehmer durchgesetzt und fährt zur Siegerehrung am 11. November 2016 ins Bundeswirtschaftsministerium nach Berlin.

«Ich bin stolz auf die Schülerinnen und Schüler, die es mit Unternehmergeist, Engagement und Fleiß weit gebracht haben», so der CDU-Bundestagsabgeordnete Kai Whittaker anlässlich einer «Unternehmensbesichtigung» im RWG.

Vorstandsvorsitzende Hannah Bosse, weitere Mitglieder des insgesamt 21-köpfigen Teams sowie der zuständige Lehrer Michael Verch stellten Kai Whittaker die Geschäftsidee der Schülerfirma vor. Aus alten Weinkisten wurden zeitlose Möbel hergestellt, wie zum Beispiel Tablett, Rollschranke oder Schlüsselbretter. Gegründet als Aktiengesellschaft stieg der Aktienkurs von Winetage BB im vergangenen Schuljahr von 10,00 Euro auf 10,80 Euro. Zum Schuljahresende wurden die Aktionäre ausbezahlt. Restprodukte sind noch zu kaufen.

«Sie betreiben ein funktionierendes Unternehmen und haben auch viele andere mit ihrer Geschäftsidee überzeugt», zeigt sich RWG-Schulleiter Matthias Schmauder begeistert. Um es bis zur Siegerehrung zu schaffen, musste Winetage BB zunächst per Online-Voting in die Top 20 kommen, aus denen die Jury dann die Gewinner wählte.

Kai Whittaker hält den Schülerinnen und Schülern von Winetage BB die Daumen, damit sie es auf einen der vorderen Plätze schaffen. Bei der Siegerehrung möchte der Abgeordnete persönlich anwesend sein.

Der Bundes-Schülerfirmen-Contest wurde 2010 von der Unternehmensfamilie MüllerMedien ins Leben gerufen, um den deutschen Unternehmernachwuchs zu fördern und Jugendliche zu motivieren, sich bereits während der Schulzeit unternehmerisch zu betätigen. Teilnehmen können alle Schülerfirmen in Deutschland. Welche Schulart die Schülerinnen und Schüler besuchen, spielt keine Rolle.

Die nächste RWG-Schülerfirma steht auch schon in den Startlöchern. Die Firma Green Flame, so erfuhr Whittaker, baut dieses Schuljahr innovative Feuerkörbe aus alten Waschtrommeln, sowie

Lichtschalen aus Beton. Dabei werde vor allem auf den ökologischen Fußabdruck der Produkte geachtet. Die Waschmaschinen werden vollständig zerlegt und die Rohstoffe dem Recycling zugeführt.

[Zurück zur Startseite und zu den weiteren aktuellen Meldungen.](#)

Copyright © textBüro Baden-Baden